



VCP Bundeszentrale, Wichernweg 3, 34121 Kassel

An die
Schulleitungen in Sachsen-Anhalt



**Verband
Christlicher
Pfadfinderinnen
und Pfadfinder**

Gunnar Czimczik
Generalsekretär
Wichernweg 3
34121 Kassel

Tel: +49 (0) 561 78437 0
Fax: + 49 (0) 561 78437 40
gunnar.czimczik@vcp.de

17.02.2010

8. VCP Bundeslager 2010 in Wolfsburg Befreiung vom Unterricht

Sehr geehrte Damen und Herren,
sehr geehrte Schulleitungen,

in der Zeit vom 29. Juli bis zum 7. August 2010 findet das achte Bundeslager des Verbandes Christlicher Pfadfinderinnen und Pfadfinder (VCP) in Wolfsburg, Ortsteil Almke, statt. Wir möchten Sie auf diesem Wege bitten, den vorliegenden Antrag auf Befreiung vom Unterricht wohlwollend zu prüfen und positiv zu entscheiden.

An diesem Pfadfinderinnen- und Pfadfindertreffen werden rund 5.000 Pfadfinderinnen und Pfadfinder aus dem gesamten Bundesgebiet und zahlreiche internationale Gäste teilnehmen.

Im VCP sind 47.000 Mitglieder in Gruppen an ca. 600 Orten organisiert, in denen sich über 5.000 junge Menschen und Erwachsene als ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter engagieren.

Das alle vier Jahre stattfindende Bundeslager des VCP gehört zu den zentralen Veranstaltungen des Verbandes und bietet den Teilnehmenden die Chance, den gesamten Verband in seiner Vielfalt zu erleben.

Für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer im Alter von 10 bis 20 Jahren ist das Bundeslager ein herausragendes Erlebnis in ihrer pfadfinderischen Laufbahn. Denn sie erweitern schon in frühem Alter den Horizont über ihre eigene Lebenswelt hinaus. Dabei erhalten sie einen Motivationsschub für die „alltägliche“ Gruppenarbeit.

Mit der regelmäßigen Gruppenarbeit vor Ort leisten die Orte und Stämme des VCP einen wichtigen Beitrag zur Entwicklung junger Menschen. In dem geschützten Raum der kleinen Gruppe können die Kinder und Jugendlichen ihre Persönlichkeit entwickeln. Dabei übernehmen sie mit zunehmendem

Mitglied im Ring Deutscher Pfadfinderinnenverbände (RDP) und im Ring deutscher Pfadfinderverbände (RdP),
im Weltbund der Pfadfinderinnen (WAGGGS) und in der Weltorganisation der Pfadfinderbewegung (WOSM),
im deutschen Bundesjugendring (DBJR) und in der Arbeitsgemeinschaft der Evangelischen Jugend in Deutschland e.V. (aej)

Leinen los, auf zu neuen Abenteuern!

Alter viele Aufgaben, so dass sie sich zu verantwortungsbewussten Mitgliedern unserer Gesellschaft entwickeln können. Pfadfinden ist ein außerschulisches Erziehungsangebot und somit neben Elternhaus und Schule ein wichtiger Baustein der gesamtgesellschaftlichen Verantwortung für die Entwicklung der Kinder und Jugendlichen.

Leider gibt es auch im Sommer 2010 wieder keinen gemeinsamen Ferienkorridor der Bundesländer, so dass eine bundeszentrale Maßnahme nur unter erschwerten Bedingungen umzusetzen ist. Für das Bundeslager 2010 des VCP heißt es wieder einmal, dass für die Schülerinnen und Schüler aus **Sachsen-Anhalt** das Ende des Bundeslagers in die Unterrichtszeit des neuen Schuljahrs fällt.

Diese Problematik stellte sich in der Vergangenheit immer wieder und leider waren entsprechende (jugend)politische Initiativen bisher ohne Erfolg. Der Ferienkorridor der Bundesländer erlaubt keine bundesweiten Maßnahmen, ohne einzelne Bundesländer auszugrenzen.

Bundeslager des VCP sind keine Festivals. Die teilnehmenden Gruppen melden sich verbindlich für das Lager an und gestalten das gemeinsame Programm aktiv mit. Der Ablauf des Lagers ist inhaltlich durchstrukturiert, und wir erachten es aus pädagogischer Sicht als sinnvoll und notwendig, dass die Teilnehmenden von der gemeinsamen Anreise bis zum Lagerabschluss dabei sein können.

Wir möchten Sie auf diesem Wege ermutigen, dem vorliegenden Antrag auf Befreiung vom Unterricht zuzustimmen. Das Bundeslager des VCP ist für viele Pfadfinderinnen und Pfadfinder ein einmaliges Erlebnis, da dieses Lager nur alle vier Jahre stattfindet. In der Regel hat jedes VCP Mitglied einmal im „Pfadileben“ die Chance dieses Bundeslager als Teilnehmerin bzw. Teilnehmer zu erleben.

Im Übrigen steht das sachsen-anhaltinische Kultusministerium unserem Ansinnen positiv gegenüber, kann aber leider keine generellen Unterrichtsbefreiungen aussprechen. Diese Entscheidung kann nur die Schulleitung treffen, also Sie.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung,
mit freundlichen Grüßen und einem herzlichen Gut Pfad,



Gunnar Czimczik
Generalsekretär

Anlage
Schreiben des sachsen-anhaltinischen Kultusministeriums

EINGEGANGEN

07. Dez. 2009



SACHSEN-ANHALT

Kultusministerium

Kultusministerium des Landes Sachsen-Anhalt · PF 3765 · 39012 Magdeburg

Verband Christlicher Pfadfinderinnen und Pfadfinder
Bundeszentrale
Herr Generalsekretär Gunnar Czimczik
Wichernweg 3
34121 Kassel

Sehr geehrter Herr Czimczik,

02.12.2009

AZ: 21

Ihr Z:

Herr Kultusminister Prof. Dr. Olbertz dankt Ihnen herzlich für Ihr Schreiben vom 17.11.2009 und hat mich gebeten, Ihnen zu antworten.

Sie hatten darum ersucht, Pfadfinderinnen und Pfadfindern die Teilnahme am 8. VCP Bundeslager 2010 in Wolfsburg zu ermöglichen.

Die Freistellung vom Unterricht obliegt nach hiesiger Rechtssetzung einzelfallkonkret den Schulen. Demnach müssten die Eltern selbst bei den Schulen rechtzeitig eine Freistellung beantragen. Es empfiehlt sich, interessierte Pfadfinderinnen und Pfadfinder sowie deren Eltern darauf hinzuweisen.

Grundsätzlich ist eine Abwesenheit gerade zum Schuljahresanfang nicht unproblematisch. Um Ihr Vorhaben zu befördern, habe ich jedoch die zuständige Schulbehörde über Ihr Anliegen und die von Ihnen dargestellten Hintergründe unterrichtet und gebeten, die Schulen entsprechend vorab zu informieren.

Mit freundlichen Grüßen

im Auftrag


MR Geyer

Turmschanzenstraße 32
39114 Magdeburg

TEL (0391) 567-01

FAX (0391) 567-3695

Internet-Mail-Adresse:

poststelle@mk.sachsen-anhalt.de

Landeshauptkasse Dessau

Deutsche Bundesbank

Filiale Magdeburg

BLZ 810 000 00

Konto 810 015 00